

Rundbrief Mai 2023 – Einladung zum Fest!

München, im Mai 2023

Liebe Mitglieder, FreundInnen und Förderer von EMAS,

nach etwas längerer Zeit möchten wir uns wieder bei euch und Ihnen melden.

Im Dezember hatten wir uns erstmals nach der Pandemie wieder in Präsenz zu einer Mitgliederversammlung getroffen. Berichten konnten wir ausführlich über die aktuellen Projekte und die verschiedenen Kooperationspartner. Insgesamt dürfen wir schon mit einer gewissen Zufriedenheit Rückschau halten, was wir alle gemeinsam in den letzten mehr als dreißig Jahren erreicht haben, wie viele Menschen wir weltweit mit unserem Ansatz mit Wasser versorgt haben. Bei der Wahl wurde der bisherige Vorstand für die nächsten drei Jahre in seinem Amt bestätigt. Da es bei der Kassenprüfung einzelne formal noch nicht gelöste Punkte gab, musste die Entlastung des Vorstands für 2021 und 2022 zunächst verschoben werden. Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 8. Dezember 2022 haben wir beigefügt.

Mittlerweile sind die unklaren Punkte aufgearbeitet, die Kassenprüfer haben grünes Licht gegeben. Um für unseren Kassenwart Robert Savelkoul und seine Frau Birgit die Arbeit etwas zu erleichtern, haben wir bei der mittlerweile größeren Anzahl von Projekten die internen Abläufe noch mehr standardisiert, außerdem sind wir auf eine andere Buchhaltungssoftware umgestiegen. Auch wenn es zunehmend aufwendiger und schwieriger geworden ist, werden wir zunächst daran festhalten, die Arbeit des Vorstandes und auch die Kassenführung ehrenamtlich zu leisten, damit weiterhin 100% der Spendengelder für unsere Projekte verwendet werden können.

Anfang Februar waren Jaime Aguirre, der Gründer, sowie Thalia Sobrón, die Vorsitzende unserer spanischen „Schwesterorganisation“ TADEH zu Gast in München. Wir konnten in bewährter freundschaftlicher Atmosphäre viele Dinge besprechen. EMAS wird TADEH auch weiterhin finanziell unterstützen.

Und unsere neue Homepage, die einerseits als Informationsquelle für unsere Mitglieder und Förderer, vor allem aber auch als Onlinepräsenz für unseren Verein und unsere Technologie weltweit dienen soll, ist mittlerweile am Start. Paar Dinge werden noch ergänzt und nachgebessert, aber wenn Sie möchten, schauen Sie doch mal rein: www.emas-international.de.

Und was uns besonders freut: Auf der Weltwasserkonferenz vor einigen Wochen in New York, bei den Vorträgen und Seminaren zum Thema individuelle Wasserversorgung in Entwicklungsländern, sowie in der entsprechenden Fachliteratur, sind EMAS und unsere Technologie mittlerweile feststehende Begriffe.

Wolfgang Buchner ist nach seinem letzten Einsatz in Kamerun momentan in Holzkirchen, in Kürze kommt auch seine Frau Martha nach Deutschland.

Aus diesem Grund haben wir beschlossen, unser geplantes und wegen der Pandemie verschobenes Fest zum 30. Jubiläum jetzt kurzfristig nachzuholen:

Wir laden Sie und euch alle herzlich ein:

Fest zum 33-jährigen Bestehen von EMAS

Donnerstag, 22. Juni 2023

**ab 18:00 Uhr, im Pfarrgarten der
Pfarrei 14 Nothelfer, Karlsbader Str. 3, 80937 München**

Öffentliche Verkehrsmittel: U2, Haltestelle Am Hart, von dort 5 Minuten Fußweg

Wir wollen uns vor allem wieder einmal treffen, miteinander ratschen, für Essen und Trinken ist gesorgt. Besonders freut uns, dass Martha und Wolfgang Buchner auch dabei sein werden. Paar aktuelle Informationen gibt es selbstverständlich auch.

Damit wir besser planen können: Bitte melden Sie sich an unter info@emas-international.de, bzw. auch telefonisch unter 0176 30401249.

Und wer von auswärts, z. B. aus der Holzkirchener Gegend, kommt:
Wenn Sie mit dem Auto fahren, und noch jemanden mitnehmen können, geben Sie uns bitte Bescheid. Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen, melden Sie sich ebenfalls, wir versuchen, dann einen Kontakt herzustellen (ebenfalls unter info@emas-international.de).

Wir freuen uns sehr, wenn wir Sie/euch bei unserem Fest sehen!

Einstweilen mit herzlichen Grüßen

Ihr/euer

Klaus Savelkouls
1. Vorsitzender